

Herzlich willkommen zu einer

NEUEN VERAN- STALTUNGS- REIHE!

nicht nur für Senioren

von Dezember bis Mai
jeden 2. Montag im Monat um 16 Uhr
in der Kulturhalle Süßen

„Wenn es nicht am Abend wäre“ – wie oft ist dieser Satz zu hören, wenn man in Unterhaltungen mit älteren Menschen auf Veranstaltungsangebote in der Kulturhalle Süßen hinweist. Und es ist nachvollziehbar – viele würden ja das eine oder andere Angebot wahrnehmen, tun sich aber schwer, besonders in der dunklen Jahreszeit abends noch einmal das Haus zu verlassen.

Da soll Abhilfe geschaffen werden! Warum nicht Theater am Nachmittag? Für alle, die Zeit haben – nicht nur für Senioren – einmal oder zweimal oder zu allen sechs Terminen – Sie sind herzlich eingeladen! Ab Dezember Immer am 2. Montag im Monat um 16 Uhr soll es heißen: Bühne frei für gute Unterhaltung.

Dein Theater Stuttgart bietet ein wunderbares, abwechslungsreiches Programm: mal heiter beschwingt, mal ernst und nachdenklich, besinnlich oder mit viel Musik. Blättern Sie einfach durch, es ist sicher für jeden etwas dabei.

Im Dezember starten wir mit einem adventlichen Programm, zu dem wir Sie außerdem mit Kaffee und weihnachtlichem Gebäck verwöhnen möchten. Immerhin ist es der Start unserer neuen Reihe!



In Kooperation mit dem
Stadtseniorenrat Süßen



EINTRITTSPREIS

je Veranstaltung: 16,- € (freie Platzwahl)

KARTEN

www.easyticket.de

Kartenhotline 0711/ 2 55 55 55

Vorverkaufsstellen in Süßen:
Volkshochschule (Kulturhaus, Marktstr. 13-17)
Tel. 07162 / 9616-680
Gebauer's aktiv frisch markt EDEKA,
Bühlstr. 21-23

Die Tageskasse öffnet in der Regel eine
Stunde vor Veranstaltungsbeginn.

24.08.04. 16 Uhr

BLAUS WUNDER

Tätschle, bruddle, nüberlange –
vom Zauber der Mundart

Der schwäbische Mundartdichter Josef Eberle,
alias Sebastian Blau
Ein literarisches Programm mit Musik

Stefan Österle erzählt die Biographie des Mundartdichters Sebastian Blau und bringt mit Martina Schott Lyrisches, Dramatisches und Essayistisches dialektkompetent zur Sprache. Sebastian Blaus Werk ist ein Wunder schwäbischer Prägung. Mit verblüffender Reimwirkung schildert der Meister der Sprachkunst alltägliche Begebenheiten. Seine deutlichen Schilderungen schwäbischer Eigenart sind auch für den Reingeschmeckten Anlass zu herzhaftem Lachen. Kein anderer deutscher Volksstamm entwickelte eine so ausgeprägte Selbstironie wie die Schwaben. Sebastian Blau ist einer ihrer brilliantesten Vertreter. Typische Lieder vervollständigen die ungewöhnliche Präsentation.

Mit: Martina Schott,
Stefan Österle
(auch Gitarre,
Mundharmonika)
Friedrich Beyer
(Regie)

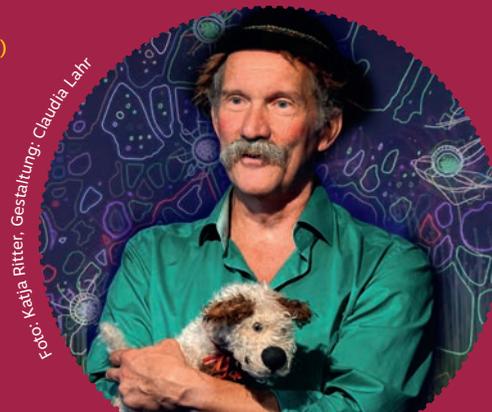


Foto: Katja Ritter, Gestaltung: Claudia Lehr

Achtung!
Terminausnahme!

24.06.05. 16 Uhr

SEID IHR NOCH ZU RETTEN?

Die Frau im Haus erspart den Notrufknopf

Franziska von Hohenheim und andere mutige
Frauengestalten. Zum 275. Geburtstag der
württembergischen Herzogin
Ein Programm von Hans Rasch

Das 21. Jahrhundert scheint das Jahrhundert des Vergessens zu werden. Vergessen scheinen unter anderem auch Mut, Humor und Einflussnahme von Frauen vergangener Epochen. Wie folgenreich kluge Frauen schon mal auf Männer eingewirkt haben, können Sie hier erleben. Franziska von Hohenheim, die Weiber von Schorndorf, Lysistrata, die Frauen der Berliner Rosenstraße u.a. lasen den Herren der Schöpfung gehörig die Leviten.

Mit: Gesine Keller, Martina Schott, Ella Werner
Friedrich Beyer (Regie)



Foto: Katja Ritter



NACHMITTAGS THEATER

Dezember 23 bis Mai 24
jeden 2. Montag im Monat
um 16 Uhr
Kulturhalle Süßen



23.12. 16 Uhr

DIE FREUDE WAR GROSS

mit adventlicher Bewirtung

Foto: Katja Ritter



Bei abnehmen-dem Licht und zunehmender Dunkelheit, inmitten wechselnder Zustände in unserer auf-geregten Zivi-lisation, bringt diese Aufführung von Dein Theater Gott und die Welt auf die Bühne. Allen menschlichen Querelen zum Trotz hat sich die Sensation, dass Hirten, Wissenschaftler und Regierungschefs in einen Stall gingen, um vor einem neugeborenen Kind niederzuknien, fest im kollektiven Gedächtnis der Menschen verankert. Die periodische Wiederkehr des Weihnachtsfestes ermöglicht es, jedes Jahr einen neuen Blick auf ein altes Geschehen zu werfen. Zu welch inspi-rierender Sprache, abwechslungsreichen Liedern die Geburt eines Religionsstifters die Menschen veranlassen konnte, zeigen Gesine Keller, Martina Schott und Ella Werner in einer inspirierenden Adventsaufführung.

Mit: Gesine Keller (auch Gitarre), Martina Schott, Ella Werner



Foto: Katja Ritter

24.08.01. 16 Uhr

REISELUST

Flucht aus Normalien.
Gute Adresse: Hermann Hesse

Stefan Österle zeigt in seinem Programm Hermann Hesses einzigartige, von inneren Gegensätzen be-stimmte Individualität und seinen Eigensinn, nur dem Individuum Glauben zu schenken. Hier offen-bart sich kein Romantiker, sondern ein exzellenter Denker, Satiriker und Humorist, der differenziert und deutlich zu unterschiedlichsten Themen Stellung nimmt. Als Briefeschreiber und Dichter äußert sich Hesse gegenüber Freunden, Bekannten oder Lesern zu Herkunft, Ehe, Kindern, zu Garten, Büchern, Bildung, Natur, Religion, Musik, Sprache, zum Altwerden und Jungsein, zu Krisen, Kriegen, Zusammenbrüchen und vor allem immer wieder zum Sinn des Eigenen. Stefan Österle präsentiert keinen Leseabend, sondern spielt ein lebendiges Mosaik aus Gedichten, Kurzgeschichten, Briefen, essayistischer Prosa und Musik, die Hesse als un-entbehrliche Kunst bezeichnete.

Mit: Stefan Österle
Friedrich Beyer (Regie)

24.12.02. 16 Uhr

DURST, EINE STIMME DER NATUR

Hunger und Durst – Kauen und Verdauen – Trinken und Torkeln

Wer nicht liebt Wein, Weib und Gesang, der bleibt ein Narr sein Leben lang: Am Rosenmontag wer-den Ihnen mit süffigen Melodien und deftigen Texten akustische Leckerbissen serviert – ein kurzweiliges Palaver mit Gesang über alltägliche Bedürfnisse und die inspirierende, wahrheits-fördernde Kraft des Rebensaftes. Gesine Keller, Martina Schott und Ella Werner präsentieren thea-tralische Demonstrationen von Unersättlich-keit und Trinkfreude und laden Sie herzlich ein zu zwei Stunden fröhlicher Menschheitsentwicklung. Ein literarisch-musikalisches Happiness-Projekt mit Schlagseite.

Mit: Gesine Keller,
Martina Schott,
Ella Werner
Friedrich Beyer (Regie)



Foto: Katja Ritter



Foto: Katja Ritter

24.11.03. 16 Uhr

EINFACH SAGENHAFT

Sagen aus dem Südwesten

Wie sich unsere Vorfahren aufführten

Tragödien, Legenden und Berichte von List, Liebe, Betrug, Treue, Einsamkeit, Angst, Magie und Wun-der. Ellen Schubert ist fasziniert vom Geheimnis, vom nicht Erklärbaren. Warum will einer Freiburg kaufen? Muss man für Liebe ins Wasser springen? Kann sich eine Statue bewegen? Die Schau-spielerin unterhält mit sagenhaften Erklärungen, Bildern und Liedern aus Baden und Württemberg. Eine unglaubliche Darbietung.

Mit: Ellen Schubert
Friedrich Beyer (Regie)

KONTAKT

Stadtverwaltung Süßen
Management Kulturhalle
Katharina Weißenborn
Tel: 07162 / 9616-622
Mobil: 0163 / 759 25 37
katharina.weissenborn@suessen.de

Aktuelle Informationen finden Sie auch auf unseren SocialMedia-Kanälen und unserer Website unter www.kulturhalle-suessen.de



ADRESSE

Kulturhalle Süßen
Sommerauweg 11
73079 Süßen

Anfahrt über B10 – Auenstraße – Sommerauweg



Angaben ohne Gewähr, Änderungen vorbehalten